



Medienkommentar

WEF-Gründer Klaus Schwab – Private Organisationen in Führungsposition?



Vom 17. – 20. Januar 2023 traf sich die globale Elite aus Politik und Wirtschaft in Davos zum jährlich stattfindenden Weltwirtschaftsforum. Das **Weltwirtschaftsforum** ist eine private Schweizer Stiftung und Lobby-Organisation. Zu ihrem Treffen kommen zahlende Mitglieder, international führende Wirtschaftsexperten, Politiker, Wissenschaftler, gesellschaftliche Akteure und Journalisten zusammen, um über aktuelle globale Fragen zu diskutieren. Das Forum finanziert sich laut Wikipedia hauptsächlich durch seine 1.000 Mitgliedsunternehmen – typischerweise globale Unternehmen mit einem Umsatz von mehr als fünf Milliarden US-Dollar.

Das *manager magazin* berichtete im Vorfeld: „Das Weltwirtschaftsforum (WEF) hat kürzlich seinen alljährlichen globalen Risikobericht vorgelegt. Die Ergebnisse des Reports fassen die Autoren mit dem Satz zusammen: „Die nächste Dekade wird von ökologischen und sozialen Krisen geprägt sein, getrieben von unterliegenden geopolitischen und ökonomischen Trends.“ **Klaus Schwab** (84), der Gründer des WEF, spricht von einer multiplen Krise, **die die Entscheider überfordere.**“

Deutet Klaus Schwab mit dieser Aussage an, dass die „Entscheider“, also die Regierungen der Länder, mit den kommenden Krisen nicht mehr alleine fertig würden?

In Klaus Schwabs Buch „Die Zukunft der Vierten Industriellen Revolution“ von 2018 schreibt die Rechtsanwältin Anne-Marie Allgrove den Sonderbeitrag „Ein Regelwerk auf der Grundlage der Menschenrechte“, der aufmerken lässt.

Zitat: ***„Technologien eröffnen den Menschen heute ungeheure Möglichkeiten, doch wir müssen unser Augenmerk auch weiterhin darauf richten, welche Auswirkungen Technologien auf Menschen, ihren Alltag und die Wahrnehmung ihrer Menschenrechte haben. Dies ist jedoch nicht mehr ausschließlich Staaten und internationalen Organisationen vorbehalten. Der private Sektor muss hier eine Führungsrolle übernehmen.“***

Nochmals im Klartext: **Nicht** gewählte Institutionen, also nicht Regierungen oder Gesetzgeber, **sondern** private Organisationen sollen laut WEF und Klaus Schwab künftig die „Führungsrolle“ übernehmen und entscheiden, welche Standards und

Regelungen für moderne Technologien, die ein hohes Missbrauchspotenzial haben, gelten sollen.

Wie kann es sein, dass ausgerechnet private Konzerne, **die ja vor allen anderen von neuen Technologien profitieren**, die Führungsrolle übernehmen sollen bei der Entwicklung und Einhaltung der Menschenrechte? Sollte dies nicht Aufgabe eines nicht von Profitgier getriebenen Rechtsstaates sein, damit dies auch tatsächlich zum Schutz der Bevölkerung umgesetzt wird?

Ist es da nicht ratsam, dem WEF gründlich auf die Finger zu schauen, damit die angekündigte **Vierte Industrielle Revolution** nicht zu einer Totalentmündigung von Bevölkerung und Staat wird?

von ts./wie.

Quellen:

Davos 2023 – Die Hütte brennt

Eine Kolumne von Henrik Müller(15.01.2023)

<https://www.manager-magazin.de/politik/weltwirtschaft/davos-2023-big-shots-aus-der-wirtschaft-sind-rar-beim-weltwirtschaftsforum-in-den-alpen-a-170dc982-41b6-4033-aba2-fa8a63d18537>

Wikipedia: Weltwirtschaftsforum

<https://de.wikipedia.org/wiki/Weltwirtschaftsforum>

Pre-meeting Media Briefing

Virtual pre-meeting media briefing for the Annual Meeting 2023(10.01.2023)

<https://www.weforum.org/events/world-economic-forum-annual-meeting-2023/sessions/pre-meeting-press-conference>

WEF: The Global Risks

Report 2023, 18th Edition, INSIGHT REPORT (PDF)

https://www3.weforum.org/docs/WEF_Global_Risks_Report_2023.pdf

Buch von Heiko Schöning: „Game Over“ (S. 324)

Buch von Klaus Schwab: „Die Zukunft der Vierten Industriellen Revolution“ (2019)
Die englische Originalausgabe erschien 2018 unter dem Titel: „Shaping the Fourth Industrial Revolution“.

Das könnte Sie auch interessieren:

#Medienkommentar - www.kla.tv/Medienkommentare

#WEF - www.kla.tv/WEF

#KlausSchwab - www.kla.tv/KlausSchwab

#Politik - www.kla.tv/Politik

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.